

Prüfung der Ablösung der Nationalen Datenbank von Jugend+Sport Bundesamt für Sport

Das Wesentliche in Kürze

Die Eidgenössische Finanzkontrolle (EFK) hat beim Bundesamt für Sport (BASPO) eine Prüfung durchgeführt. Das Projekt «Ablösung der Nationalen Datenbank von Jugend+Sport» sollte unter den Aspekten der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit geprüft werden. Die Datenbank dient zur administrativen Abwicklung des Jugend+Sport-Kursangebots zusammen mit Sportämtern und -verbänden. Das Projektbudget beträgt rund 19,4 Millionen Franken. Davon wurden bisher rund 0,5 Millionen ausgegeben.

Zu Beginn der Prüfarbeiten hat die EFK bereits festgestellt, dass die Frage «Eigenentwicklung oder Wiederverwendung» («Make or Buy») nicht systematisch behandelt worden war, was dem BASPO im Sinne eines frühzeitigen Hinweises mitgeteilt wurde. Das BASPO entschied daraufhin, diesen Schritt sofort nachzuholen und noch im Rahmen der Initialisierungsphase eine Marktanalyse erstellen zu lassen.

Die EFK behält sich die Durchführung einer Folgeprüfung zu einem späteren Zeitpunkt vor. Das Anliegen der Sparsamkeit wird dabei erneut betrachtet werden, ergänzt durch Prüfaspunkte aufgrund einer aktuellen Risikoanalyse zum Zeitpunkt der Prüfung.